

Beratung und Beschlussempfehlung über die Namensgebung für das Campingplatzgelände in Sehestedt

Beratungsablauf:		
05.09.2019	Ausschuss für Planen, Bauen und Umwelt	Vorbereitung
19.09.2019	Verwaltungsausschuss	Vorbereitung
24.09.2019	Gemeinderat	Entscheidung

Aufgrund der Anforderungen zur Haftung etc. darf der bis zur Saison 2018 genutzte Name „Strandbad Sehestedt“ nicht weiterverwendet werden.

Aufgrund dessen hat der Rat der Gemeinde Jade in seiner Sitzung am 28.03.2019 u.a. folgenden Beschluss gefasst:

Der Rat der Gemeinde Jade beschloss einstimmig,

- a) ... die Bezeichnung „Strandbad Sehestedt“ nicht mehr zu verwenden und unter Beteiligung des Strategieforums die endgültige Namensfindung für die Saison 2020 vorzubereiten,
- b)

Aus der Diskussion im Frühjahr 2019 hat sich der Vorschlag „Naturerlebnis Sehestedt“ ergeben. Als Alternative wurde im Strategieforum der Vorschlag „Watterlebnis Sehestedt“ erarbeitet.

Nach Ansicht des Strategieforums sollen durch die neue Bezeichnung nicht nur die rechtlichen Vorgaben beachtet, sondern auch eine Signalwirkung erzeugt werden. Für Sehestedt ist das Wattenmeer, die Salzwiesen sowie die Ruhe prägend, so dass die Bezeichnung „Watterlebnis Sehestedt“ seitens der Mehrheit des Strategieforums bevorzugt wird.

Die Änderung der Bezeichnung muss durch entsprechende Öffentlichkeitsarbeit (Presse, Homepage, Flyer, Beschilderung usw.) umgesetzt werden.

Beschlussempfehlung:

Der Ausschuss für Planen, Bauen und Umwelt empfiehlt dem Rat der Gemeinde, dass zukünftig die Bezeichnung „Watterlebnis Sehestedt“ verwendet wird.